

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 6. April 1898.)

Im Personal der Richter und Ersatzmänner der Divisionsgerichte und Ersatzgerichte sind verschiedene Mutationen eingetreten. Der Bundesrat hat die erforderlichen Ergänzungswahlen vorgenommen (s. Mil.-Verordnungsblatt).

Er hat im fernern ernannt:

1. Zum Auditor des Ersatzgerichtes der I. Division:  
Hauptmann Dubrit, Frédéric, in Lausanne, bisher Untersuchungsrichter.

Zum Untersuchungsrichter:

Hauptmann Turin, Cyrill, in Monthey, bisher Gerichtsschreiber.

Zum Gerichtsschreiber:

Oberlieutenant Montandon, Jean, in Boudry, bisher z. D.

2. Zum Großrichter des Ersatzgerichts IV:

Hauptmann Michel, Friedrich, von und in Interlaken, bisher Auditor beim Divisionsgerichte IV, unter gleichzeitiger Beförderung desselben zum Major der Justiz.

Zum Auditor des Divisionsgerichts IV:

Hauptmann Banz, Victor, in Luzern, bisher Auditor des Ersatzgerichts IV.

3. Zum Gerichtsschreiber des Ersatzgerichts IV:

Oberlieutenant Zoller, Otto, in Basel, z. D.

4. Zum Großrichter des Ersatzgerichts V:

Hauptmann Affolter, Albert, von und in Solothurn, bisher Auditor des Divisionsgerichts V, unter gleichzeitiger Beförderung desselben zum Major der Justiz.

Zum Auditor des Divisionsgerichts V:

Hauptmann Reimann, Gustav, in Aarau, bisher Untersuchungsrichter.

Zum Untersuchungsrichter des Divisionsgerichts V an dessen Stelle:

Hauptmann Burckhardt, Hans, in Basel, bisher Gerichtsschreiber.

Zum Gerichtsschreiber:

Oberlieutenant Grieder, Albert, in Liestal, z. D.

Herrn Henri B a d o u x, Assistenten der naturwissenschaftlichen Richtung der eidgenössischen Centralanstalt für das forstliche Ver-

suchswesen, in Zürich, wird die nachgesuchte Entlassung von dieser Stelle unter Verdankung der geleisteten Dienste auf 1. Juli nächsthin erteilt.

---

(Vom 12. April 1898.)

Die in Artikel 5 der Konzessionen nachstehend bezeichneten Eisenbahnunternehmungen angesetzten Fristen zur Einreichung der vorschriftsmässigen technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, werden verlängert und zwar: 1. für eine Eisenbahn von Delsberg nach Önsingen um 2 Jahre, d. h. bis 23. März 1900; 2. für eine schmalspurige Eisenbahn von St. Gallen nach Herisau, beziehungsweise bis zum Anschluß an die Linie Winkeln-Herisau der Appenzellerbahn, um 1 Jahr, d. h. bis 24. März 1899; 3. für eine Drahtseilbahn von Interlaken auf den Harder um 2 Jahre, d. h. bis 10. April 1900.

---

Zur Verhütung der Einschleppung der für den Obstbau in hohem Grade gefährlichen San José-Schildlaus (*Aspidiotus perniciosus* Comstock) wird die Einfuhr frischen amerikanischen Obstes verboten.

---

Fräulein Marie von Gréyerz hat der eidgenössischen Winkelriedstiftung ein Geschenk von 200 Franken gemacht.

---

Herrn Peter Schneider, seit 40 Jahren Departementssekretär und Chef des Finanzbureaus, wird die nachgesuchte Entlassung unter Verdankung der geleisteten langjährigen und treuen Dienste erteilt. Herr Schneider verbleibt in seiner Stellung als Münzkommissär.

---

## Wahlen.

(Vom 12. April 1898.)

*Militärdepartement.*

Inventarcontroleur des eidg.

Oberkriegskommissariats: Herr Artillerie - Hauptmann Heinrich Müller, von Bubendorf, zur Zeit Kanzlist I. Klasse der administrativen Abteilung der eidgen. Kriegsmaterialverwaltung.

*Finanz- und Zolldepartement.*

## Banknoteninspektorat.

Adjunkt: Herr J. Ernst, von Wiesendangen, bisher I. Kanzlist des Banknoteninspektorats.

## Zollverwaltung.

Einnehmer beim Nebenzollamt Hofen (Schaffhausen): Herr Samuel Bächtold, von Schleithem, Grenzwächter-Zollbezüger in Osterfingen.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

## Postverwaltung.

Posthalter, Briefträger und Bote in Sullens (Waadt): Herr Louis Séchoud, von und in Sullens.

Posthalter und Briefträger in Dättwil (Aargau): „ Johann Müller, Lehrer, von und in Dättwil.

Posthalter und Briefträger in Schinznach-Dorf: Frä. Marie Hiltpold, von und in Schinznach.

Unterbureauchef in Zürich: Herr Eduard Schönholzer, von Istighofen, Postcommis in Zürich.

## Telegraphenverwaltung.

Telephongehülfe II. Klasse in Genf: Herr Marius Cauderay, von Allaman, Telegraphist in Genf.

Telegraphist und Telephonist in Bremgarten (Aargau): Frä. Josefina Rügge, von Frick, Telegraphengehülfin in Bremgarten.



## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1898
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.04.1898
Date	
Data	
Seite	872-874
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 285

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.